Magazin für den Pfarrsprengel Zehlendorf Süd

südlicht

Ausgabe 27 • Juni | Juli 2025

MOBIL

Inhalt

Leitwort .....Seite 3
Thema Mobil ..... Seite 4–5
Veranstaltungstermine .....Seite 5
Gottesdienste und Andachten .....Seite 6–7
Gemeinschaft ..... Seite 8–9
Ausflug nach Plötzensee | 2 Jahre "Brunch im Kiez" | Kaffee & Klatsch | Selbstverteidigung für Frauen ab 30 Jahren | Hand in Hand ins Andersland
Glauben und Leben .....Seite 9–10
Glaubensgespräche – Themenabend Sommer | Tauffest | Sommerpredigt-Reihe 2025
Musik und Kunst .....Seite 10–13
Kammerorchester Zehlendorf | Sommer-Konzert | The Rhythm of Life | "Geh' aus, mein Herz" – Musikalischer Festgottesdienst | Mobiler Singkreis | Konzert für Klavier-Duo | "Romantische Nacht" – Franz Schubert | Mitsingprojekt mit Mozart | Soulchor & Peeper Beans
Mitteilungen .....Seite 13–15
Mobil Richtung Gesamt-Kirchengmeinde | Wahlen zum Gemeinde-Kirchenrat | Abschied von Erika Streit
Südlicht-Inhalt aus den Gemeinden
Alle Gruppen und Kreise .....Seite 16–19
Kontakte und Adressen ..... Seite 23–24

Monatssprüche

Juni

Mir aber hat Gott gezeigt,
dass man keinen Menschen
unheilig oder unrein nennen darf.

Apg 10,28 (E)

Juli

Sorgt euch um nichts, sondern bringt
in jeder Lage betend und flehend
eure Bitten mit Dank vor Gott!

Phil 4,6 (E)

Das Südlicht-Magazin erhalten Sie an verschiedenen Ausgabestellen, in den Gemeindehäusern und an diversen Schaukästen in den Straßen unseres Sprengels.

Wenn Sie eine postalische Zustellung wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindebüros.

Südlicht-Magazin für den Pfarrsprengel Zehlendorf Süd

Für Anregungen und Hinweise ist die Redaktion dankbar. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Die Redaktion behält sich Korrekturen vor; sollte der Redaktion die Kürzung eines Artikels notwendig erscheinen, geschieht dies nach Rücksprache mit dem / der Verfasser:in.
Herausgeber: Pfarrsprengel Zehlendorf Süd
Redaktion: Helga Galli, Birgit Kutscher, Pfarrerin Anna Nguyen-Huu, Karin Purmann, Angelika Rakowsky, Cornelia Trojahn
Kontakt: redaktion@sydlicht.de
Anzeigen: Bettina Apel, buero@schoenow-buschgraben.de, Tel. 815 45 54; **Grafik:** p+s grafik; **Satz und Layout:** Sabine Müller
Druck: G. Bohm, Nachf. M. Weihe KG; Auflage: 3.200 Exemplare

Titelbild: © Karin Purmann

Thema der nächsten Ausgabe (Juni / Juli 2025):

WAGEN

Wenn Sie eine Idee zu diesem Thema haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Redaktion.

Redaktionsschluss:
Fr, 27. Juni 2025

Bitte denken Sie daran, dass später eintreffende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

In den weiteren Ausgaben dieses Jahres planen wir folgende Themen:

SALZ | LICHT

Mobil

Anna Nguyen-Huu

Liebe Menschen in den Gemeinden, es sind bewegte Zeiten! Das erlebt wohl jede Generation mindestens einmal so. Da ist „mobil“ eher beunruhigend instabil.
Auch wenn ich das Wort Mobilmachung höre, habe ich ungute Assoziationen. Da kommen Krieg, Waffen und Gewalt in Bewegung. Und wenn einer die Massen mobilisieren will, klingt das nach Aufhetzen, Zusammenrotten und Gleichschritt. In der Bibel sind es die Streitwagen, die schnell sind und Sieg im Krieg bringen.
Aber das Wort mobil verspricht auch Freiheit und Unabhängigkeit. Wenn ich im Alter noch mobil bin, kann ich selber meine Wege und Unternehmungen machen.
Wenn ich als Jugendliche lerne, ein Automobil zu fahren, ist das eine ganz konkrete neue Freiheit und Selbstständigkeit, besonders wenn der letzte Bus im Dorf um 17.00 Uhr fährt. Wenn ich mit dem Mobiltelefon herumlaufe, bindet mich kein Kabel. Wenn sie mich in der Reha mobilisieren, lerne ich wieder laufen oder die Arme bewegen.

In der Bibel bewegen die Menschen sich vor allem zu Fuß, in einer ganz reellen Geschwindigkeit, in der auch die Seele noch hinterherkommt. Außerdem werden Esel und Kamele erwähnt als Last- und Reittiere. Berühmt sind zwei Eselinnen: einmal die Eselin des Bileam. Bileam will sie weiter voranprügeln, aber sie sieht den Engel, der ihr den Weg versperrt, und bleibt mit der berühmten Esel-Sturheit stehen. Ein kluges, weitsichtiges Tier. Soviel Eigenverantwortung sollten wir dem Auto lieber nicht zutrauen … Und dann das Eselsfüllen, auf dem Jesus in die Stadt Jerusalem hineinreitet. Die Art des Reittieres ist ein Zeichen für die Art von König, die Jesus sein will.
Könige und Pharaonen werden in der Bibel manchmal in Sänften getragen.
Und was ist mit dem König aller Könige, Gott? Gott wird als höchst beweglich und dynamisch geschildert. In den ganz alten Texten wird kindlich-anschaulich erzählt, wie Gott herniederfährt – so kindlich dann übrigens doch nicht, denn es ist schon ein sehr feiner Humor, wenn die Menschen einen Turm bauen, der bis in den Himmel reicht, um sich einen Namen zu machen – und Gott erst einmal runterfahren muss, um überhaupt sehen zu können, was die da machen …
Noch wichtiger aber ist, was im Exodus geschildert wird, in dieser Grund-Erzählung von der Befreiung aus der Sklaverei. Gott zieht mit seinem Volk Israel mit, nachts als Feuersäule, so dass er ihnen auch den Weg weisen kann, und tagsüber als Wolkensäule, so dass er sich, als es gefährlich wird, auch schützend zwischen die feindlichen Lager der Israeliten und der Ägypter legen kann. Gott geht mit, zieht voran, geht hinterher. Gott will uns zwar den Weg zeigen, passt sich aber notfalls auch unseren Wegen an, um bei uns zu sein. Gott bringt uns in Bewegung, lässt uns aber nicht im Gleichschritt marschieren. Gott schenkt uns die Freiheit, laufen und gehen und tanzen zu können. Und Gott tanzt selber mit.
Das wünsche ich Ihnen auf allen Wegen dieses Sommers, auch im Urlaub oder bei Besuchen!

Foto: pixabay / Antranias

Mobil mit der Wandergruppe

Wer mit der Gemeinde mobil sein und dabei neue Gegenden und nette Menschen kennenlernen möchte, kann sich unserer Wandergruppe anschließen. Am vierten Dienstag im Monat wandern wir um die zehn Kilometer in Berlin und seinem näheren Umland, am zweiten Samstag im Monat zieht es uns dagegen weiter hinaus. Wir fahren dann mit Regionalzügen ins weitere Umland, soweit man Tagesausflüge machen kann. Im März hatten wir uns z. B. Schwerin angesehen, mit seinen vielen Seen und seinem Weltkulturerbe, dem Schloss. Andere Ausflüge gingen aber beispielsweise auch nach Stralsund, Görlitz, Halle oder Quedlinburg. Gewandert wird dabei immer, es kann aber auch mal eine Dampferfahrt oder eine Besichtigung erfolgen. Im Dezember besuchen wir stets einen Weihnachtsmarkt, fernab von Berlin. Eine Einkehr ist dabei ebenfalls eine beliebte Tradition. Wer an einem Tagesausflug teilnehmen möchte, sollte aber an dem jeweiligen Tag nichts anderes vorhaben, es wird oft recht spät. Hilfreich ist es, wenn man ein Deutschlandticket besitzt; wer keines hat kann aber auch das Quer-Durchs-Land-Ticket nutzen, idealerweise mit anderen zusammen. Bei Ausflügen innerhalb Brandenburgs genügt das Brandenburg-Berlin-Ticket.

Ulrich Conrad

Eine Fahrradrikscha macht mobil

Im Jahr 2012 sah der 47jährige Däne Ole Kassow auf seinem Arbeitsweg mit dem Rad Tag für Tag einen alten Mann vor einem Altersheim sitzen. An einem dieser Tage kam ihm der Gedanke, dass dieser Senior sicher, wie er früher auch, viel Fahrrad gefahren ist. Kassow hatte außerdem schon viele Geschichten von älteren Menschen gehört, die schweren Herzens das Fahrradfahren aufgeben mussten – aus verschiedensten Gründen, die das Alter so mit sich bringt.

Diese Überlegungen auf seinen Radwegen führten bei Ole Kassow dazu, dass er sich ein Jahr später eine Fahrradrikscha mietete, zu besagtem Altersheim fuhr und den erstaunten, aber glücklicherweise begeisterten Mitarbeiter/innen seine Idee darlegte. Er durfte den alten Mann auf seine erste Spazierfahrt mitnehmen, auf dessen Wunsch fuhren sie in sein altes Wohngebiet, was schöne Erinnerungen in ihm wachrief. Mit seiner Begeisterung und Dankbarkeit steckte er seine Mitbewohner/innen an – es war die Geburtsstunde von **„Radeln ohne**

Alter“, einer Initiative, die sich allmählich über die Stadt- und Landesgrenzen ausbreiten sollte.
2015 wurde der gleichnamige Verein in Berlin gegründet.
2022 gab es über 100 „Radeln ohne Alter“-Standorte über ganz Deutschland verteilt.
Einer davon ist im Pflegeheim „Heinrich-und Margarete-Grüber-Haus“ am Teltower Damm.
Die ehrenamtlichen Fahrer/innen der E-Rikschas (man bekommt eine Schulung, um gut mit dieser Form des Radfahrens zurechtzukommen) in den Heimen machen quasi die Immobilen mobil, lassen sie den Wind in den Haaren spüren und sorgen für schöne Momente: ganz gemütlich, aber mobil!
Wer Interesse an dem Projekt, dem Verein oder der stundenweisen Mitarbeit hat, wende sich gerne an Indra Wiesinger (0151 / 20 22 19 66), die den Riksch-Einsatz in Wannseer Alterseinrichtungen vor vielen Jahren begonnen hat.

Birgit Kutscher

Mobil – Immer

Der See ist gar nicht besonders groß,
Gehört auch nicht zum Weltkulturerbe.
Aber ich wollte ihn unbedingt
Noch einmal sehen, bevor ich sterbe.

Meine Kindheit habe ich dort verbracht
Und drei Geschwister bekommen,
Ich joggte dort, als es noch laufen hieß,
Und bin im Sommer geschwommen.

Mein Schwesterchen zog ich aus diesem See,
als es mit zwei Jahren hineinlief.
Die ganze Familie war stolz auf mich,
Denn der See ist ja doch ziemlich tief.

Jetzt hab ich ihn im Rollstuhl umrundet
Und meinen Kindern die Orte gezeigt,
Die ich einst selber erkundet,
Und mein sehnlichster Wunsch ist erfüllt.

Als wir zu Hause waren, beschloss ich,
Nächstes Jahr fahren wir wieder hin,
Ich bin ja erst vierundachtzig.

Karen Plate-Buchner

besondere Termine

Sa, 14.6. | 18.00 Uhr
Stephanus-Kirche
Konzert vom Berliner Soulchor und **„Pepper Beans“** aus Neuruppin
siehe S. 13

So, 29.6. | 17.00 Uhr
Kirche Zur Heimat
Zehlendorfer Kammerchor
Sommerkonzert mit Chor und Marimbaphon
siehe S. 10

So, 29.6. | 10.00 Uhr
Strandbad Wannsee
Tauffest Lassen Sie sich mit Wannsee-Wasser taufen!
siehe S. 9

Sa, 5.7. | 10.00–13.30 Uhr
Gedenkstätte Plötzensee
Ausflug nach Plötzensee mit Führung
siehe S. 8

So, 6.7. | 12.00 Uhr
Kirche Zur Heimat
Musikalischer Sprengel-Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest
siehe S. 11

So, 6.7. | 17.00 Uhr
Stephanus-Kirche
Gospel-Konzert **„Joyful Noise“**
siehe S. 11

Mi, 9.7. | 18.00 Uhr
vor der Kirche Schönow-Buschgraben Singkreis fährt nach Großbeeren
siehe S. 12

Sa, 12.7. | 18.00 Uhr
Stephanus-Kirche
Klavier-Konzert für vier Hände
siehe S. 12

Do, 17.7. | 10.00–15.00 Uhr
Schönow-Buschgraben
Jubiläumsfeier für zwei Jahre **„Brunch im Kiez“**
siehe S. 8

Do, 17.7. | 19.30 Uhr
Stephanus
Themenabend „Sommer“
siehe S. 9

Sa, 19.7. | 18.00 Uhr
Kirche Zur Heimat
Romantische Nacht
Musik von Franz Schubert
siehe S. 12

Sa, 19.7. | 18.00 Uhr
Stephanus-Kirche
Zehlendorfer Kammerorchester
J. S. Bach: Suite Nr. 2 und
Franz Schubert: Sinfonie in h-Moll („Die Unvollendete“)
siehe S. 10

SONNTAG, 1. JUNI — Exaudi

11.00	Zur Heimat	Gottesdienst | Pfr. Ehrhardt mit Taufe
11.30	Stephanus	Mitmachkirche | Pfrn. Nguyen-Huu & Team

SONNTAG, 8. JUNI — Pfingstsonntag

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst | Pfr. Schultze mit Predigtnachgespräch
11.00 13.00	Zur Heimat	Konfirmationen | Pfr. Ehrhardt, Pfrn. Nguyen-Huu & Team

MONTAG, 9. JUNI — Pfingstmontag

11.00	Stephanus	Sprengel-Gottesdienst | Pfr. Schultze

SONNTAG, 15. JUNI — Trinitatis

10.00	Schönow-Buschgraben	Abendmahlsgottesdienst | Pfr. Schultze mit Predigtnachgespräch
10.00	Stephanus	Gottesdienst | Pfrn. Nguyen-Huu mit Gospelchor

SONNTAG, 22. JUNI — 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst | Pfrn. Nguyen-Huu mit Predigtnachgespräch
10.00	Stephanus	Gottesdienst | Der Andere Gottesdienst; Prädikantin Klaus mit Band
11.00	Zur Heimat	Gottesdienst mit Abendmahl | Pfr. Ehrhardt

SONNTAG, 29. JUNI — 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00–13.00 11.00	Strandbad Wannsee	Tauffest Zentraler Gottesdienst unseres Kirchenkreises (siehe Seite 9)

SONNTAG, 6. JULI — 3. Sonntag nach Trinitatis

	10.00	Schönow-Buschgraben	Abendmahlsgottesdienst | Pfr. Schultze mit Predigtnachgespräch
	11.30	Stephanus	Gottesdienst Mitmachkirche | Pfrn. Nguyen-Huu & Team
	12.00	Zur Heimat	Musikalischer Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest | Pfr. Ehrhardt

SONNTAG, 13. JULI — 4. Sonntag nach Trinitatis

	11.00	Stephanus	Gottesdienst, KiTa-Gottesdienst zur Verabschiedung der Schulanfänger mit anschließendem Fest | Pfrn. Nguyen-Huu und Team
	11.00	Zur Heimat	Gottesdienst | Prädikantin Gianna Dirzus

SONNTAG, 20. JULI — 5. Sonntag nach Trinitatis

	10.00	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst mit Taufe und Verabschiedung der Kita-Kinder | Pfr. Schultze
	10.00	Stephanus	Abendmahls-Gottesdienst | Pfn. Nguyen-Huu

SOMMERPREDIGTREIHE „GESCHWISTER IN DER BIBEL“

SONNTAG, 27. JULI — 6. Sonntag nach Trinitatis

	10.00	Stephanus	Gottesdienst | Pfr. Schultze
	11.30	Schönow-Buschgraben	Gottesdienst | Pfr. Schultze

SONNTAG, 3. AUGUST — 7. Sonntag nach Trinitatis

	10.00	Schönow-Buschgraben	Abendmahlsgottesdienst | Pfr. Ehrhardt
	11.30	Zur Heimat	Gottesdienst | Pfr. Ehrhardt

ANDACHTEN

	Fr, 6.6. | 4.7. | 1.8., 18.30	Zur Heimat	Gestärkt ins Wochenende | GiW-Team
	Fr, 27.6. | 25.7., 19.00	Stephanus	Taizéandacht
	Fr, 20.6. | 18.7., 18.00	Stephanus	Feierabendmahl

Gemeinschaft

Ausflug nach Plötzensee

In der NS-Hinrichtungsstätte Plötzensee (heute Gedenkstätte) wurden zwischen 1933 und 1945 fast 3.000 zum Tode Verurteilte hingerichtet – darunter viele Menschen aus dem Widerstand (z. B. der katholische Pater Alfred Delp, der evangelische Christ Helmuth James von Moltke oder die orthodoxe Jugendliche Liane Berkowitz). Der „Pfad der Erinnerung" verbindet die Gedenkstätte Plötzensee mit den benachbarten Kirchen, die sich dem Gedenken an den Widerstand gegen die Nazi-Diktatur widmen.
Wir werden die Gedenkstätte Plötzensee besichtigen und dann zu Fuß zur Ev. Gedenkkirche Plötzensee gehen und dort den Kirchraum mit dem „Plötzenseer Totentanz" von Alfred Hrdlicka erkunden. Anschließend besuchen wir die Kath. Gedenkkirche Maria Regina Martyrum, die zentrale Gedenkkirche der deutschen Katholiken für die Blutzeugen der Jahre 1933 bis 1945. Nach einem weiteren kurzen Fußweg beenden wir die Tour gegen 13.30 Uhr an der Ev. Sühne-Christi-Kirche.

Samstag, 5. Juli 2024
Treffpunkt: 10.00 Uhr, Gedenkstätte Plötzensee, Hüttigpfad 16, 13627 Berlin (ca. 10 Minuten vom S-Bhf. Beusselstraße oder Bus 123 bis Haltestelle „Gedenkstätte Plötzensee")
Ende der Tour: ca. 13.30 Uhr Sühne-Christi-Kirche, Toeplerstr. 1, 13627 Berlin, Nähe U-Bhf. Halemweg (U7)
Leitung: Pfr. i.R. Michael Maillard
Nähere Information: https://pfad-der-erinnerung.berlin/
Teilnahmebeitrag: 10 Euro pro Person
Anmeldung bitte bis 02.07.2025 an anna.nguyen-huu@gemeinsam.ekbo.de

Zum Vormerken:

Selbstverteidigungskurs für Frauen ab 30 Jahren

Nachdem es zwei Kurse für Mädchen und junge Frauen gab und uns immer wieder Nachfragen erreichten, wird es nun einen Selbstverteidigungskurs für Frauen ab 30 Jahren geben. Seniorinnen sind auch herzlich willkommen.

Dieser Kurs wird am 27. September 2025, in der Zeit von 09.30 Uhr bis 14.30 Uhr im Großen Saal der Kirchengemeinde Zur Heimat stattfinden.

In diesem Kurs werden wir wirkungsvolle und lebensnahe Techniken der Selbstverteidigung erlernen, die helfen, uns im Alltag sicherer zu fühlen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Plätze begrenzt! Es wird um Anmeldung gebeten bis Montag, den 22.09.2025.

Ansprechpartnerin und Rückmeldungen an:
Gianna Dirzus (gianna.dirzus@gemeinsam.ekbo.de)

Jubiläumsfest:

2 Jahre „Brunch im Kiez"

Wir laden Sie herzlich zu unserer Jubiläumsveranstaltung „2 Jahre Brunch im Kiez" am **Donnerstag, den 17.07.2025 von 10.00 bis 15.00** Uhr in die Kirchengemeinde Schönow-Buschgraben ein.
Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zu feiern.

Gianna Dirzus

Gemeinschaft

Hand in Hand ins ANDERSLAND

Mit dem Theater-Workshop-Projekt „Andersland“ wollen wir mit Alt und Jung auf eine Reise gehen – eine Reise gegen die Angst! Gegen Angst vor der Zukunft, vor politischen Entwicklungen, gegen die Angst vor dem Fremden, Unbekannten. Gegen die Angst vor dem eigenen Mut oder einfach die Angst vor der Angst.
Die Teilnehmenden, von jung bis alt, lernen, sich auf (schau-)spielerische Weise kennen, entdecken Unterschiede und Gemeinsamkeiten und machen sich gegenseitig Mut zum Anderssein!
Ziel soll ein „begehbares“ Theaterstück sein, bei dem das Publikum „Andersland“ besucht, ein Land, wo alle anders sind und genau darum niemand voreinander Angst haben muss!
Das Projekt beinhaltet wöchentliche Theaterkurse mit den Künstlerinnen und Künstlern der Drehbühne Berlin, von Mai bis November 2025 (außer Ferien) sowie Abschlussaufführungen am 10./11. Oktober und 15./16. November 2025.

Initiiert von der DREHBÜHNE BERLIN, zusammen mit dem Evang. Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf und Kirchengemeinden der Region

Anmeldung weitere Infos zu Teilnehmenden-Beiträgen, Terminen etc. **hier:**

oder Tel. 030 805 801 39
oder Mail: info@drehbuehne-berlin.de
www.drehbuehne-berlin.de

Glauben und Leben

Glaubensgespräche, Themenabend Sommer

Donnerstag, 17. Juli 2025 um 19.30 Uhr in der Stephanus Gemeinde

Es geht weiter mit der Themenreihe zu den Jahreszeiten – im Juli widmen wir uns dem Sommer, direkt bevor die nach ihm benannten Sommerferien ausbrechen.
Wir suchen Bibelstellen, Psalmen und Lieder, die vom Sommer inspiriert sind, und schauen, was diese Jahreszeit für unseren Glauben und unser religiöses Leben bedeuten kann. Gerne kann man auch Gedichte oder Lieder oder Songs zum Sommer mitbringen! Wenn so viele Menschen sehnsüchtig auf den Sommer warten, und meinen, sie lieben den Sommer besonders – woran liegt das eigentlich?

Anna Nguyen-Huu

Getauft mit Wannseewasser? Wir machen es möglich.

Wer schon länger mal übers Taufen nachgedacht hat, aber noch nicht dazu kam, wer das jetzt mal zum Anlass nimmt, wer Sinn und Segen sucht, wer sich erinnern lassen möchte an die eigene Taufe IST WILLKOMMEN!

Glauben und Leben

Sommerpredigtreihe 2025:

„Geschwister in der Bibel“

Ob wir Einzel- oder Geschwisterkind sind, Eltern, Großeltern oder beobachtende Freunde oder Nachbarn … zum Thema „Geschwister“ fällt uns allen bestimmt so einiges ein. Die Älteren unter uns erinnern sich bestimmt noch an die Jacob Sisters als deutsches Pendant zu den Andrew Sisters.

Laut Wikipedia wurden die singenden und tanzenden Kessler-Zwillinge lange als die schönsten Frauen der Welt bezeichnet und auch der Fußball kennt so einige Brüderpaare, bei Hertha BSC standen mitunter sogar gleich drei Brüder (Dardai) zusammen auf dem Platz. Mal sind Geschwister wie „ein Kiek und ein Ei“, dann auch wieder „spinnefeind“. Höchste Zeit also, sich diesem Beziehungsgeflecht in unserer diesjährigen Sommerpredigtreihe mit Blick auf Geschwister in der Bibel anzunähern.

Wie in den letzten Jahren auch finden an jedem Sonntag der Sommerferien an zwei unserer drei Gemeindeorte ein entsprechender Gottesdienst statt. Die Predigtreihe startet am 27. Juli und endet am 7. September.

Claas Ehrhardt

Musik und Kunst

Chor + Marimbaphon

Sommer-Konzert

Werke u. a. von J.S. Bach, G. Holst, F. Mendelssohn, G. Aldema

Als **Zehlendorfer Kammerchor** waren wir schon oft Gast in der Kirche Zur Heimat und freuen uns auch in diesem Jahr wieder, Sie zu einem bunten Programm mit internationaler Chormusik einladen zu können. Es erklingt Musik aus Deutschland, England, Osteuropa und Skandinavien, mit Werken von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn, Gustav Holst, Gil Aldema u. a.

Die Kirche Zur Heimat ist bekannt für ihre hervorragende Akustik, und so freuen wir uns, die besonderen und eher selten zu hörenden Klänge eines **Marimbaphons** ankündigen zu können: Der Perkussionist **Hannes Vonmetz** wird außer einer Violinsonate von J. S. Bach auch eigene Improvisationen auf diesem Instrument zu Gehör bringen. Die Leitung hat Gisela Maria Massoth.

Der Eintritt des Konzertes ist frei –
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 29. Juni 2025, 17.00 Uhr

Musik und Kunst

The Rhythm of Life

MOBIL und gut drauf ist der Gospelchor Joyful Noise in diesem Jahr auf jeden Fall: In unserem Sommerkonzert in der Stephanus-Kirche am 6. Juli 2025 um 17 Uhr wird man den Rhythmus des Lebens und den kraftvollen Beat hautnah spüren und miterleben können. Aber natürlich nur die, die zum Konzert in die Stephanuskirche kommen, werden neue Songs unseres Chores erleben, bei denen es in den Fingern und den Füßen kribbelt und prickelt. Ende September wird Joyful Noise sehr mobil sein und seine ersten beiden Auslandskonzerte geben, und zwar am 27. und 28. September in London. Dazu mehr im nächsten Südlicht! Weitere Termine (z.B. Gottesdienste und weitere Auftritte des Chores) und Infos gibt's auf der Joyful Noise Webseite www.joyfulnoise-berlin.de.

Harald Klaus

Ausgelassene Stimmung bei Ulfs Jubilee Party

Musik und Kunst

Mobiler Singkreis zu Gast in Großbeeren

Auch in diesem Jahr wird der Singkreis unseres Pfarrsprengels wieder mobil zu Gast in Großbeeren sein und dort – wie im vergangenen Jahr – bestimmt wieder einen wundervollen Abend gemeinsam mit den sangeskräftigen und fröhlichen Sängerinnen und Sängern im schönen Großbeeren erleben und feiern, und zwar am **Mittwoch, den 9. Juli 2025**. Im vergangenen Jahr saßen wir unter duftenden Bäumen auf dem Gelände der Ev. Kirchengemeinde in Großbeeren. Es gab leckere Speisen und kühle Getränke. Zusammen sangen wir Volks- und Gemeindelieder zu Gitarre und E-Piano unter freiem Himmel im großen Rund – wir waren etwa 40 Personen – ausgelassen und so, wie uns der Schnabel gewachsen ist.
Wir fahren mit mehreren Autos. **Treffpunkt ist bereits um 18.00 Uhr** vor der Kirche der Gemeinde Schönow-Buschgraben.

Harald Klaus

Konzert für Klavierduo

Am **Samstag, den 12. Juli um 18.00 Uhr** erklingt in der Stephanuskirche ein Konzert mit Musik für Klavier zu vier Händen. Auf dem Programm stehen Werke von Franz Schubert, Antonin Dvorak und Sergej Rachmaninow.
Mitwirkende: Lennart Felix und Martin Busch (Klavier)
Sie sind herzlich eingeladen!

Musik und Kunst

Mitsingprojekt mit Mozart

Zum zweiten Mal wird es ein großes gemeinsames Sprengel-Projekt der Kirchenchöre aus Schönow-Buschgraben, Stephanus und Zur Heimat geben:
Wir proben Mozarts Missa brevis in G-Dur, und führen sie gemeinsam mit Solist*innen und einem Instrumentalensemble auf in einem Festgottesdienst am **Sonntag, 16.11.2025 um 11.00 Uhr** in der Kirche Zur Heimat.
Im Kirchenchor Zur Heimat beginnen die Proben im Juni:
mittwochs ab 4.6. immer um 19.45 Uhr im Gemeinderaum der Kirche (Pause in den Sommerferien).

Ab sofort wird auch in Schönow-Buschgraben dafür geprobt, und zwar donnerstags um 20.00 Uhr.
Auch in Stephanus finden ab sofort die Proben dafür statt: montags um 19.30 Uhr.
Wenn Sie mitsingen möchten, suchen Sie sich Ihren Lieblingsprobentag aus: Mo, Mi oder Do. Und nehmen Sie bitte vorher Kontakt mit dem Kirchenmusiker bzw. der Kirchenmusikerin auf.

Es grüßen Klaus Treu (Kirchenmusiker in Schönow- Buschgraben), Katharina Daur (Kirchenmusikerin in der Heimat) und Martin Busch (Kirchenmusiker in Stephanus)

Berliner Soulchor & Pepper Beans aus Neuruppin

Unser Konzert
am 14.06.2025 um 18.00 Uhr
in der Stephanus-Kirche

Im Berliner Soulchor singen Junge & Junggebliebene mit Begeisterung und aus voller Brust, mit Bauch und Seele Soul, Funk, Blues, R&B und Gospel und haben ihre Freude daran, diese Leidenschaft mit dem Publikum zu teilen.

Evangelische
Stephanus-Kirchengemeinde
Mühlenstr. 45 | Berlin-Zehlendorf

Eintritt frei,
Spenden für die Gemeinde erbeten!

Sprengel

Mobil in Richtung Gesamtkirchengemeinde

Im Herbst letzten Jahres waren alle interessierten Gemeindeglieder unseres Pfarrsprengels eingeladen, sich in Gemeindeversammlungen über den Entwicklungsstand auf unserem Weg zur Gesamtkirchengemeinde zu informieren.
Seitdem haben wir weitere Schritte auf dieses Ziel hin unternommen:

- So wurde eine Satzung für die zu gründende Gesamtkirchengemeinde entworfen und dem Konsistorium zur Prüfung vorgelegt.
- Für die Arbeit im Gemeindekirchenrat, der ab 2026 die Gesamtkirchengemeinde leiten wird, wurde eine Geschäftsordnung entwickelt.
- Die Mitglieder der AG Öffentlichkeitsarbeit entwickelten Ideen für den Aufbau einer neuen gemeinsamen Homepage. Gemeinsam wurden Entwürfe für ein Logo der neuen Gemeinde wie auch für ein Siegel geprüft, bewertet und den Gemeindekirchenräten zur Beratung vorgelegt.
- Die Verantwortlichen für Bau und Finanzen informieren sich gegenseitig über die aktuelle Situation im Bereich Gebäudebestand und -planung der drei Gemeinden.
- Auf einer für den Mai geplanten Klausur der Gemeindekirchenräte aus Heimat und Schönow-Buschgraben sowie dem Bevollmächtigtenausschuss der Stephanus-Gemeinde werden wir das bislang Erreichte miteinander betrachten, um noch offene Fragen sowie verbindliche nächste Schritte unter professioneller Leitung eines Gemeindeberaters in den Blick zu nehmen und die entsprechenden Verabredungen zu treffen. Anschließend wird über die Bildung der Gesamtkirchengemeinde formell beschlossen.
- Am 1. Advent 2025 sind dann alle Gemeindeglieder aufgerufen, ihre Ältesten für die nächsten Gemeindekirchenräte zu wählen. Diese zum Zeitpunkt der Wahl noch selbständigen GKR's
- bilden dann mit dem 1. Januar 2026 die neuen Ortskirchenräte der Gesamtkirchengemeinde, aus denen dann wiederum die entsprechende Zahl an Mitgliedern in den neuen Gesamtgemeindekirchenrat entsandt werden.

Für den Pfarrsprengelrat: C. Ehrhardt

Wahlen zum Gemeindekirchenrat am 30.11.2025

Kandidatinnen und Kandidaten gesucht!

Ende November dieses Jahres ist es wieder so weit: Dann finden die Wahlen zum Gemeindekirchenrat in unseren drei Sprengelgemeinden Schönow-Buschgraben, Stephanus und Zur Heimat statt. Hierfür suchen wir Kandidaten.

Wie viele Älteste werden gewählt, wie viele Kandidaten gesucht?

Die Gemeindekirchenratswahl 2025 ist für die EKBO ein Neubeginn: Künftig wird alle sechs Jahre gewählt ... Das bedeutet, dass am 30.11.2025 auch bei uns alle Ältesten neu gewählt werden.

Die Kirchengemeinden müssen bis zum 30.05.2025 die Anzahl der zu wählenden Ältesten festlegen. Schönow-Buschgraben und Stephanus haben jeweils sechs (6) Älteste vorgesehen. Die Gemeinde Zur Heimat legt die Zahl erst in der Maisitzung (nach Redaktionsschluss) fest.

Gemäß Ältestenwahlgesetz (ÄWG) soll jede Kirchengemeinde mindestens eineinhalbmal so viele Kandidaten benennen, wie Älteste zu wählen sind. Schönow-Buschgraben und Stephanus müssten also je neun (9) Kandidaten aufstellen.

Was macht eigentlich der Gemeindekirchenrat?

Die Grundordnung der EKBO sagt dazu u. a.: „Die Leitung der Kirchengemeinde obliegt dem Gemeindekirchenrat. Er berät regelmäßig die Situation der Kirchengemeinde, plant ihre Arbeit, sorgt für deren Durchführung und achtet auf gegenseitige Information in der Kirchengemeinde.“ Das alles soll im Sinne der Gemeindeglieder geschehen. Deshalb wird regelmäßig neu gewählt.

Welche Anforderungen gibt es?

Wählbar ist, wer die Anforderungen von § 5 ÄWG erfüllt, insbesondere sich zu Wort und Sakrament hält, am Wahltag grundsätzlich 18 Jahre alt (Ausnahmen möglich) und in der Kirchengemeinde wahlberechtigt ist. Wir freuen uns über Menschen, die kirchliches Leben aktiv mitgestalten wollen.

Und was passiert, wenn unser Sprengel zur Gesamtkirchengemeinde wird?

Die Kirchengemeinden Schönow-Buschgraben, Stephanus und Zur Heimat, die bereits seit dem 01.01.2019 in einem Pfarrsprengel verbunden sind, beabsichtigen bekanntlich, zum 01.01.2026 eine Gesamtkirchengemeinde zu bilden. Dadurch sollen angesichts sinkender Gemeindegliederzahlen die Kräfte gebündelt und gleichzeitig das kirchliche Leben an allen drei Standorten beibehalten werden. Die bisher selbständigen Kirchengemeinden würden entsprechend ihrem bisherigen Gebietsbestand jeweils eine Ortskirche unter bisherigen Namen bilden („Schönow-Buschgraben“ etc.). Die dafür nötigen Beschlüsse sind teilweise schon gefasst.

Kommt es dazu, werden die neu gewählten Gemeindekirchenräte zu Ortskirchenräten. Die Ortskirchenräte wählen aus ihrer Mitte die Mitglieder des Gemeindekirchenrats der Gesamtkirchengemeinde. Die Ortskirchenräte beraten und beschließen insbesondere über das kirchliche Leben vor Ort. Aber auch andere wichtige Aufgaben können auf die Ortskirchenräte delegiert werden

Sie haben Interesse?

Sprechen Sie Ihre Pfarrerin oder Ihren Pfarrer oder jemanden aus dem Gemeindekirchenrat oder im Gemeindebüro an.

Ein persönliches Wort zum Schluss

Ich wurde 2013 erstmals zum Ältesten gewählt und bin es seitdem sehr gerne. Die Zusammenarbeit im Gemeindekirchenrat ist angenehm und konstruktiv. Oder wie es die EKBO sagt: „Wir bieten ein abwechslungsreiches Ehrenamt mit Gestaltungsspielraum.“

Klaus Bienmüller

Abschied von Erika von Streit

Nicht nur für ihre Familie, nicht nur für die Gemeinde Zur Heimat, in der sie seit 1969 – also rund 56 Jahre – zu Hause war, auch für meine Familie und mich als Nachfolger ihres 2010 verstorbenen Mannes wird sie in unseren Gedanken und Erinnerungen präsent bleiben als eine Frau, die mit ihrer Feinfühligkeit und Empathie, ihrer Freundlichkeit und Verbindlichkeit, ihrem gelebten Glauben und ihrer unendlichen Hilfsbereitschaft ein Vorbild für viele Menschen war und bleiben wird.

(Kurt Kreibohm, Pfarrer der Gemeinde 1992–2009)

Stimmen aus der Gemeinde: Wenn ich an Erika von Streit denke, ...

... kommt mir die Erinnerung an die gemeinsamen Fortbildungen für Mütter, die beim KiGo-Team mitmachten, und ihren Kindern, organisiert vom Haus der Kirche, aber realisiert auf der Burg Beilstein in Württemberg. Es war für uns alle eine ganz dichte Zeit, voll mit Geschichten, Liedern und Spielen. (Gertraude Waechter, Ehrenamtliche im Kindergottesdienst-Team von 1976 bis 1984)

... erinnere ich mich an 8 Jahre Kindergottesdienst im Mütterkreis. Immer dabei Erika von Streit, immer guten Mutes, immer offen und zugewandt. Ich denke auch an den Zugang zum Abendmahl für Kinder und an die Fülle neuer Kirchenlieder, die wir alle heute noch singen.

(Hannemarie Wientgen, Ehrenamtliche im Kindergottesdienst-Team von 1976 bis 1984)

... denke ich an ihre Liebe zu den Kindern: Es hat ihr große Freude bereitet, bei der jährlichen Kinderbibelwoche das lebendige Treiben in und um die Kirche auf dem ganzen Gelände mitzuerleben.

(Irene Ahrens-Cornely, Pfarrerin der Gemeinde 1992–2009)

... sehe ich sie jeden Freitagmorgen um 8.30 Uhr zur Tür der Eltern-Kind-Gruppe hereintreten – immer fröhlich und zuversichtlich. Sie zieht sich ihre gemütlichen Hausschuhe an und schon geht es los: Kinder begrüßen, mit Eltern sprechen und helfen, wo es notwendig ist. Sie liest vor, tröstet, nimmt in den Arm, bastelt, bereitet das Frühstück vor, deckt den Tisch und erzählt Geschichten. Alle lieben sie; kümmert sie sich doch immer besonders um die Kinder, die es nicht so leicht haben. (Gaby Vees, langjährige Leiterin der Eltern-Kind-Gruppe)

... war sie so etwas wie ein Ruhepol für die Eltern-Kind-Gruppe. Jeden Freitag hat sie für uns Eltern den "Elterndienst" übernommen, uns somit einen freien Vormittag beschert und die Kinder mit ihrer ruhigen, unaufgeregten, interessierten und positiven Art begleitet. Sie schien das gemeinsame Frühstück besonders zu genießen und setzte sich wie selbstverständlich auf einen winzigen Stuhl mitten zwischen die Kinder. (Sybille Schulze, eine Mutter)

... denke ich an ihr stets freundliches und bescheidenes Auftreten, das es leicht machte, mit ihr Kontakt zu halten. Ich erinnere mich besonders an die gegenseitige freundschaftliche Wertschätzung zwischen ihr und meiner verstorbenen Frau Renate. (Siegmar Jonas)

... schaue ich auf ihre wunderbare Unterstützung in unserem Basar, in dem sie tatkräftig in der Bekleidungsabteilung half . Sie war den Menschen zugewandt, hatte immer ein offenes Ohr für die Wünsche und auch Kümmernisse der Kunden.

... berührt uns ihr ihr Wunsch um eine Spende an den Förderverein anstelle der eventuell zu ihrer Gedenkfeier zugedachten Blumen. Über ihren Tod hinaus hat Erika von Streit uns ihre Wertschätzung gezeigt. Dafür sind wir ihr sehr dankbar. (Sylvia Schütrumpf, Vorsitzende des Gemeindeförderungsvereins)

GLAUBEN UND LEBEN

„Offener Gesprächskreis“	Gemeindehaus Heimat, Gelber Saal
monatlich am letzten Di, 15.00 Uhr	Waltraud Radtke, Tel. 801 87 41
Biblischer Gesprächskreis	Schönow-Buschgraben
monatlich, Di, 17.00 – 18.30 Uhr, nächste Termine: 10.6. | 8.7.	Pfr. Schultze
Gesprächskreis **„Glauben am Mittwoch“**	Kirchanbau Stephanus
14-tägig, Mi, 19.00 Uhr	Friederike Hagemeyer, Tel. 811 67 51
Meditation und Stille	Schönow-Buschgraben
monatlich am 2. Fr, 19.00 Uhr	Dr. Vondung

FEIERN

Andacht **„Gestärkt ins Wochenende“**, im Anschluss Fingerfood und Getränke	Kirche Zur Heimat
monatlich am 1. Fr, 18.30 Uhr, nächste Termine: 6.6. | 4.7. | 1.8.	
Feierabendmahl, Essen, Trinken, Reden, Singen, Beten, Feiern	Stephanuskirche
monatlich am 3. Fr, 18.00 Uhr, nächste Termine: 20.6. | 18.7. | 15.8.	
Taizéandacht, mit Kerzen und gesungenen Gebeten aus Taizé	Stephanuskirche
monatlich am letzten Fr, 19.00 Uhr, nächste Termine: 27.6.| 25.7. | 29.8.	Prädikantin Klaus und Team

GEMEINSCHAFT

Frauenkreis	Schönow-Buschgraben
monatlich Di, 15.00 – 16.30 Uhr, nächste Termine: 3.6. | 1.7.	Fr. Eigmüller, 834 88 66
Gesprächsrunde zu aktuellen Themen	Schönow-Buschgraben
Mi, 15.00 Uhr, nächste Termine: 4.6. | 18.6. | 2.7. | 16.7 | 30.7.	Gabriele Wardakas
Sommercafé mit Kaffee und Kuchen, Würstchen und Pommes, Bastelangebote für Kinder	Schönow-Buschgraben
ab 14.5. Mi 15.30 –18.00 Uhr	Gianna Dirzus
Gespräche über Gott & die Welt, Gemeinschaft für Frauen ab 50, Kochen und Gespräche	Heimat-Gemeindeküche
in der Quartalsmitte am letzten Mi, 19.00 Uhr, nächster Termin: 27. 8.	Ilka Erkelenz, Almut Hohmann
Männertreff	Heimat-Gemeindehaus, Gelber Saal
2. und 4. Do, 19.30 Uhr	Kurt Kreibohm, 84 59 11 01, Bernd Freitag, 0176 21 51 09 14
„Brunch im Kiez“ Erweitertes Frühstück, Essen, Trinken und Beisammensein mit Gesellschaftsspielen	Schönow-Buschgraben
Do, 10.00–13.00 Uhr	
„Café in Nachbars Garten“	im Stephanus-Garten, bei Regen im Kirchanbau
monatlich am 1. Fr, 15.00 Uhr, nächste Termine: 6.6. | 4.7.	

GEMEINSCHAFT (Fortsetzung)

Erwachsen in Schönow	Schönow-Buschgraben
monatlich 2. Fr, 18.30 Uhr, nächste Termine: 13.6. | 11.7.	Marianne Richter
Tagesausflug	Schönow-Buschgraben
monatlich 2. Sa. (April bis Dezember), Treffpunkt nach Vereinbarung	Ulrich Conrad, Tel. 813 31 56 oder 0177 789 13 17
Eine-Welt-Stand	Schönow-Buschgraben
sonntags nach dem Gottesdienst	
Gemeinsame Werktage	vorm Gemeindehaus Zur Heimat
monatlich am 1. Sa, 9.00–12.00 Uhr, nächste Termine: 28.6. | nicht im Juli | 30.8.	unter fachkundiger Anleitung von Ludwig Schlottke, Tel. 817 74 04

RAT & HILFE

Heimat-Basar-Treff	Gemeindehaus Heimat
Mo, 14.00–16.00 Uhr	Monika Massow, Tel. 815 84 19 Stellv. S. Schütrumpf, Tel. 0160 293 00 37
LAIB und SEELE, Lebenmittelausgabe an Bedürftige	im Stephanus-Kirchanbau
Neuanmeldungen Di, 10.00 Uhr am Bürotisch	Gisela Klaus, Tel. 0170 737 78 91, laibundseele@stephanus-gemeinde.de
für Ukrainerinnen, Di, jeweils 10.00–12.30 Uhr, nächste Termine: 10.6. | 24.6. | 8.7. | 22.7. | 5.8.	
für alle anderen Berechtigten, Di, jeweils 11.00–13.30 Uhr, nächste Termine: 3.6. | 17.6. | 1.7. | 15.7. | 29.7.	
Familien- und Trauerberatung	Schönow-Buschgraben
Mi nach Vereinbarung	G. Wardakas, Tel. 84 59 26 98

MUSIK

Stephanus-Chor	im Kirchanbau
Mo, 19.30–21.00 Uhr	Martin Busch, Tel. 0172 155 44 42
Kirchenchor Zur Heimat	Gemeinderaum der Kirche Zur Heimat
Mi, 19.45–21.30 Uhr	Leitung: Katharina Daur, Tel. 771 69 32, kirchenmusik@heimatgemeinde.de
Chor Schönow-Buschgraben	Schönow-Buschgraben
Do, 20.00–21.30 Uhr	Klaus Treu, Tel 0178 716 27 14
Gospelchor „Joyful Noise“	Stephanus-Kirche
Di, 19.00 Uhr	Kerstin Greaves, gospelchor@stephanus-gemeinde.de
Gospelchor „Spirit of Gospel“	Gemeinderaum der Kirche Zur Heimat
Di, 19.00–21.00 Uhr	Leitung: Scott Clemons Kontakt: Reinhild Biesler, Tel. 817 61 56, r-biesler@t-online.de
Posaunenchor Schönow	Schönow-Buschgraben
Mo, 19.00–21.00 Uhr	Steffi Bindemann, Thomas Gerhardt (Gertschie), posaunenchor-schoenow@gmail.com

MUSIK (Fortsetzung)

Posaunenchor	Großer Saal Zur Heimat
Mi, 20.00–22.00 Uhr	Traugott Forschner, Tel. 033203 826 57
Singkreis, Einladung für alle, die Spaß am Singen haben. Kommen Sie einfach vorbei!	Schönow-Buschgraben
monatlich am 1. Mi, 19.00 Uhr, nächste Termine: 4.6. | 9.7. in Großbeeren | 6.8.	Harald Klaus, Tel. 812 26 71, Musik@harald-klaus.de
Gitarrenunterricht (gewerblich), für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren	Gemeindehaus Zur Heimat
nach Vereinbarung	Sandra Kögel, Tel. 23 62 90 73, sandra_koegel@web.de
Cellounterricht (gewerblich)	Gemeindehaus Zur Heimat
Termin nach Vereinbarung	Cornelia Hampel, Tel. 68 08 93 30, info@cellostreich.de

KINDER & JUGEND

Kinderchor für den Sprengel, für Kinder ab sechs Jahren	Ev. Grundschule Zehlendorf, Ludwigsfelder Str. 30, 14165 Berlin
Mi, 15.15–16.00 Uhr	Klaus Treu, Tel. 0178 716 27 14
Kindertagesstätten	siehe letzte Seite
Tanz-Gruppen Krause (gewerblich)	Großer Saal Zur Heimat
	Anmeldung: Caroline Krause, tanz-zentrum-berlin@gmx.de, Tel. 0157 30 41 92 94
Jugendtreff, spielen, kickern, quatschen, kochen und zusammen sein. Jede/r darf kommen!	im Jugendkeller Zur Heimat
Do ab 18.45 Uhr (außer in den Schulferien)	Angie Kaufmann, angie.kaufmann@teltow-zehlendorf.de
Konfirmandenunterricht, Anmeldung erforderlich	Gemeindehaus Zur Heimat
Do, 17.00–18.30 Uhr, Ältere Gr.: monatlich Sa 10.30–16.00	Konfirmanden-Team
Kinder musizieren, Instrumentenkarusell für Kinder von 1 bis 6 Jahren	Kirchanbau Stephanus
monatlich am 4. Fr.; 16.00–16.30 Uhr	Laura Gruß, laura.gruss@gmail.com

SENIOREN

Gedächtnistraining – Fit im Kopf	Schönow-Buschgraben
Mo, 11.00–12.00 Uhr, Beitrag 6,- €	Marie-Christine Rambaud-Schulze, Tel. 811 36 31
Gebetskreis	Kirchanbau Stephanus
Mo, 18.00–19.00 Uhr	Regina Schmidt, Gemeindebüro, Tel. 817 40 88
Kaffee & Klatsch, Kaffee und Kuchen, kleiner geistlicher Impuls, Musik, Gemeinschaft und nette Gespräche	Gemeinderaum der Kirche Zur Heimat
monatlich am 2. Di, 15.00–17.00 Uhr, nächste Termine: 10.6. | 8.7. | entfällt im August	Gianna Dirzus, Tel. 0157 33 73 24 43, gianna.dirzus@gemeinsam.ekbo.de
Seniorenberatung	Schönow-Buschgraben
Mi nach Vereinbarung	G. Wardakas, Tel. 84 59 26 98

SENIOREN (Fortsetzung)

Lieder und Segen	Tagespflegestätte, Mühlenstraße 49
2× monatlich am 2. und 4. Mi, 14.15–14.45 Uhr	Pfrn. Anna Nguyen-Huu
Gymnastik für Senioren	Schönow-Buschgraben
Do, 10.30–11.30 Uhr	Birgit Kutscher, Tel. 0152 24 64 61 12
Seniorengymnastik (gewerblich)	Großer Saal Zur Heimat
Mi, 9.30–10.30 Uhr, 40,- € für 10 Stunden	Jutta Kemps, Tel. 81 29 87 31

KREATIV

Töpfern für Erwachsene, Unkostenbeitrag	Schönow-Buschgraben
Mo, 18.30 Uhr, Mi, 10.00–12.00 Uhr Mi, 16.00–18.00 Uhr	M. Menzel Claudia Heße
Workshop Fotografieren	Schönow-Buschgraben
monatlich letzten Di, 19.30–21.00 Uhr	M. Nitzsche

HOBBY

Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt	hinter dem Gemeindehaus
2× monatlich Sa, 10.00–12.00 Uhr, auf Anfrage	Günter Dirks-Woweries, Hauke Reich, fahrrad@heimatgemeinde.de
Treffpunkt Ökogarten	Ludwigsfelder Str. 30
Sa, 15.00 Uhr	
Imkergruppe	Schönow-Buschgraben
Treffen nach Vereinbarung	Rüdiger Apel, Tel. 0178 516 52 15, ruediger.apel@gemeinsam.ekbo.de

BEWEGUNG

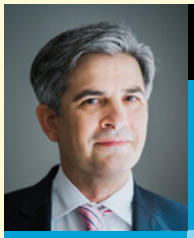
„Wind-und-Wetter-Walker“	Treffen am Kircheingang Hochbaumstraße
Mo, 19.15 Uhr	Regina Schmidt, Tel. 817 40 88
Tanzgruppe Beran	Großer Saal Zur Heimat
Di, 19.00 Uhr	Astrid Beran, Tel. 01577 578 57 75
Komm, tanz mit uns! Kreis- und Reihentänze aus aller Welt	Schönow-Buschgraben
Do, 17.30–19.00 Uhr	Karla Krassowsky, Tel. 817 91 24
Aerobic-Kurs (gewerblich)	Großer Saal
Mo, 18.15–19.45 Uhr, Gebühr 4,- € pro Abend	Kristina Ambos, Tel. 84 72 22 57
Qi Gong	Schönow-Buschgraben
Di, 19.00–19.30 Uhr, Spende erbeten	Dr. Matthias Vondung, Tel. 0179 290 45 09
Wandergruppe	Schönow-Buschgraben
monatlich 4. Di (März bis November), 10.30 Uhr S-Bahnhof Zehlendorf	Ulrich Conrad, Tel. 813 31 56 oder 0177 789 13 17

KÖRPER Gefühl

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Prävention, individuelle Reha- und Sportprogramme

Mühlenstraße 38 | 14167 Berlin
T 030 94 04 76 73 | **F** 030 94 04 75 97
www.koerpergefuehl-berlin.de
info@koerpergefuehl-berlin.de



NEU in Wannsee
Rechtsanwalt und Notar

Als **Anwalt** im **Erbrecht** bin ich seit 2006 Rechtsbeistand und Berater im Streitfall oder präventiv.
Oder ich bin Ihr **Notar**.
Gern auch mit Hausbesuch.

Eichenauer

030 67066890
Königsweg 300 · 14109 Berlin
www.eichenauer.berlin

KRANKENGYMNASTIK IN IHRER NÄHE

Physiotherapie med. Massage Lymphdrainage und vieles mehr

...Sie haben die Wahl:

Teltower Damm 207
Haltestelle Am Birkenknick
BVG-Busse X10 und 285
14167 Berlin
Telefon (030) 84 72 70 50

Ebersteinweg 7
Gartenstadt Zehlendorf-Süd
14165 Berlin
Telefon (030) 84 72 37 97

CHRISTIANE BRAUN-BRÜNING

TRADITIONELL | INNOVATIV | KREATIV | INDIVIDUELL
WIESCHHOFF
BESTATTUNGEN
030 - 811 44 21
ONKEL-TOM-STR. 10
14169 BERLIN-ZEHLENDORF
www.wieschhoff-bestattungen.de
BERLIN ZEHLENDORF 150 Jahre

Himmelsleiter
... das Unfassbare begreifen

Trauer verdreht die Welt.

Bestattungen mit Herz.
Seit 45 Jahren.
Tel.: 030 – 390 399 88

Für Senioren:
24-Stunden-Pflege im eigenen Zuhause

Wir vermitteln fürsorgliche und deutschsprachige Pflegekräfte, die bei den Pflegebedürftigen einziehen und eine Rund-um-die-Uhr-Pflege übernehmen.

Pflege aus Leidenschaft

Ihr Ansprechpartner:
Patrycja Rönnefarth
030.70093802
0163.1441763

www.pflege-aus-leidenschaft.de

die **Überführung**

die Fahrt mit dem Verstorbenen zum Friedhof / in das Krematorium

Hohmann
Beerdigungsinstitut

Wir helfen und begleiten
030 847 220 90
Gutzmannstr. 6 | 14165 Berlin

BESTATTUNGSHAUS
Inhaberin Dr. Elke Meuschke
Mitglied der Bestatter-Innung v. Berlin u. Brandenburg e.V.
14165 Berlin
Machnower Straße 4
☎ 030 / 845 911 88
Tag und Nacht
AM BAHNHOF ZEHLENDORF

TAG UND NACHT
030 751 10 11

HAHN
BESTATTUNGEN
Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent zur **Bestattungsvorsorge** und im **Trauerfall**.

- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Berlins größte Sarg- und Urnenauswahl
- Hausbesuche

Den **Vorsorgeordner** erhalten Sie in der Filiale.

▲ Mehr auf unserer Webseite.

Filiale Zehlendorf Potsdamer Straße 2

GREVE
Bestattungen
Hohenzollernplatz 1
14129 Berlin
am S-Bhf Nikolassee
Jederzeit
803 76 85
greve-bestattung.de

smiling rooms
WOHNBERATUNG
WEIL WOHNEN DER SEELE GUTTUN SOLL

Sophie Püschmann
Dipl.-Ing. Innenarchitektur
sp@smiling-rooms.com
www.smiling-rooms.com

KFZ - Meisterbetrieb
Andreas Laub

KFZ Laub Werkstatt

Kleinmachnower Weg 7
14165 Berlin (Zehlendorf)
Tel: 030 | 84 59 17 00
Fax 030 | 84 59 17 01

SILVIA FÜLSTER
STEUERBERATERIN
VEREIDIGTE BUCHPRÜFERIN
MEDIATORIN

- Steuerliche Beratung/ Unternehmensberatung
- Buchführung
- Erstellen des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen
- Existenzgründungsberatung
- Durchführen von freiwilligen und Pflichtprüfungen
- Mediation
- Hausbesuche möglich

Lankwitzer Straße 3
12209 Berlin (Steglitz)
Tel. **711 60 60/62** Fax 711 03 49
Steuerberater-Fuelster@t-online.de

Hier könnte Ihre Annonce stehen.

Bei Interesse melden Sie sich gern bei
Bettina Apel
Büro
Schönow-Buschgraben
Tel. (030) 815 45 54
buero@schoenow-buschgraben.de

JGS RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT MBH
JURIMEDIATE
Berlin | Potsdam | Schönefeld

DEKRA Unsere Kanzlei ist nach ISO 9001:2008 zertifiziert für anwaltliches Dienstleistungs- und Kanzleimanagement.

Rechtsanwälte und Mediatoren
in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg

JGS ® Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
JURIMEDIATE ® GmbH

Rechtsanwalt und Mediator (DAA) Jörg G. Schumacher
Geschäftsführender Gesellschafter

Teltower Damm 35 (Forum Zehlendorf am S-Bhf.) | 14169 Berlin
Tel. +49 30 816853 0 | Fax +49 30 816853 19
Tel. +49 700 (JGS RECHT) und +49 700 (MEDIATOR)
Fax +49 700 (JGS RA FAX) und +49 800 (MEDIATE)
jurigate@jgsworld.de | jurigate@jurimediate.de
www.jgsworld.de | www.jurimediate.de

Rohrreinigung Rohde

WEB: www.rohrreinigung-rohde.de
MAIL: info@rohrreinigung-rohde.de

24 Stunden Notdienst
Rohrreinigung
Kamera-Inspektion
Rohrausfräsung
Hochdruckspülen
Wurzelschneiden
Sickerschachtreinigung

TEL: 030 / 896 43 339
FAX: 030 / 894 00 494
MOBIL: 0160 964 17 232

Rohrreinigung Rohde GmbH
Hammerstraße 4
14167 Berlin

L & S IMMOBILIEN

Ihre Immobilie in besten Händen

Vertrauen Sie auf einen Immobilienpartner, der Ihre Werte teilt. Der Verkauf Ihrer Immobilie verdient höchste Expertise und persönliche Betreuung.

Erzählen Sie uns Ihre Pläne:
0174 5115499

Merlin Lüdenbach, Geschäftsführer
luedenbach@l-s.immobilien
www.l-s.immobilien

Steuererklärung für Ruheständler*innen
Wir holen Ihre Unterlagen gerne ab

Berg & Fricke
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Nicolaistraße 11, 12247 Berlin
Tel: 030 – 76 71 57 – 906
info@berg-fricke-stb.de

PC Beratung nicht nur für Senioren
PC & Laptop | Tablet | Mobiltelefon
Updates | Daten sichern | ...und mehr
Dipl.-Ing. Harald Klaus
Tel: 030 8472 0327 | Mobil: 0175 1170 683
E-mail: pc-beratung-in-zehlendorf@gmx.de
Internet: pc-beratung.harald-klaus.de

RST Brandenburg
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Hollandweg 22, 14513 Teltow

Anfertigung sämtlicher Steuererklärungen.
Aktuell: Rentenbesteuerung. Hausbesuche.

Tel.: 0 33 28 - 35 37 920 rst@rst-brandenburg.de
Mobil: 0173 - 212 939 0

GRAUEL
NATURSTEINARBEITEN/GRABMALE
Potsdamer Chaussee 34, 14129 B.
Werkstatt: Onkel-Tom-Str. 6, 14169 B.
Telefon 803 17 34

Systemische Paarberatung / -therapie
Psychologische Einzelberatung auf christlicher Grundlage
Ulrike Bartsch | 030 52 54 50 32
Kilstetter Straße 20
14167 Berlin | Steglitz-Zehlendorf
www.bartsch-beratung.de
Ulrike Bartsch
Paar- und Einzelberatung
Dipl.Soz.Pädagogin • System.Paartherapeutin • Heilpraktikerin f. Psychotherapie

Restaurierungs Werkstätten Berlin GmbH
Restaurierungen Denkmalpflege
Möbelbau Innenausbau
Sachverständiger
Dr. Matthias Vondung
Geschäftsführer
Richterstraße 6 / 12524 Berlin
Fon: 030 68 32 16 500
Fax: 030 44 04 41 91
Mobil: 0179 290 45 09
Mail: rwb-gmbh@web.de
www.restaurierung-berlin.de

TRAUERKARTEN MANUFAKTUR
Besonders erinnern
Persönlich gestalten
www.trauerkartenmanufaktur.de

Hier könnte Ihre Annonce stehen.
Bei Interesse melden Sie sich gern
bei Bettina Apel
Büro Schönow-Buschgraben
Tel. (030) 815 45 54
buero@schoenow-buschgraben.de

www.dachdeckerei-karlsson.de
karlsson
Dachdeckerei | Bauklempnerei
Ihr Dachdeckermeister für Zehlendorf
» Dacheindeckung und Dachsanierung
» Dachfenster und Lichtkuppeln
» Dachwartung und Service
» Reinigung von Dachrinnen
» Abdichtung von Terassen
Schaffhausener Str. 67 · 12099 Berlin
Telefon: **802 802 4**
Innungsmitglied

SCHMIDTCHEN
Heizung Wasser Bad Solar
Gas- u. Wasseranlagen - Gasheizungen -
Badmodernisierung - Wartung u. Reparaturarbeiten - Solar
Alt-Schönow 4, 14165 Berlin-Zehlendorf
Tel (030) 815 32 15, Fax (030) 815 20 53

Malermeister
Christian Riedlbauer
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Kostenlose Beratung und Kostenvoranschläge
Seniorenservice und Kleinauftragsdienst
Bismarckstr. 47B
12169 Berlin (Steglitz)
030/773 46 05

Malermeisterin
Stefanie Meier
ehemals Adolf Meier
sauber - zuverlässig - vertrauensvoll
Walther-Rathenau-Str. 1, 14513 Teltow
☎030/8116266 + 03328/33407-73 (Fax -74)
info@malermeisterin-meier.de

Pension
Haus Simone
Preiswert übernachten
in Berlin
Simone Gottwald
Schreberstraße 16 14167 Berlin-Zehlendorf
Tel 8117019 Fax 8110294

Ihr Partner für den sorgfältigen Umzug und die gute Lagerung, auch in Self-Storage-Boxen
Seit 1897
BORKOWSKI UMZÜGE
Ruf 030 120 88 100
Robert-W.-Kempner-Str. 4 ● 14167 Berlin-Zehlendorf
(Ecke Dahlemer Weg)

Hier könnte Ihre Annonce stehen.
Bei Interesse melden Sie sich gern
bei Bettina Apel
Büro Schönow-Buschgraben
Tel. (030) 815 45 54
buero@schoenow-buschgraben.de

Eventus Immobilien
Elke Kuhlmey
Schreberstraße 11
14167 Berlin
Tel: 030- 79 70 71 73
Funk: 0172- 762 7266
EVENTUS
IMMOBILIEN
kompetent- zuverlässig - engagiert

Schnoor
IMMOBILIEN
Seit 1900 in 5. Generation
Curtiusstrasse 6
12205 Berlin
84 38 95 0

Ihr Ansprechpartner
Steffen Schnoor

SCHÖNOW-BUSCHGRABEN
Andréezeile 23, 14165 Berlin
www.schoenow-buschgraben.de

Gemeindekirchenrat, Vorsitz
Michael Simon
Tel. 803 96 71

Vorsitz Gemeindebeirat
Rainer Hülsenbeck; Kontakt über GKR-Vorsitz oder siehe Webseite.

Posaunenchor
Steffi Bindemann, Thomas Gerhardt
posaunenchor-schoenow@gmail.com

Generationenarbeit
Gianna Dirzus, Tel. 0157 337 32 443
gianna.dirzus@gemeinsam.ekbo.de

Seniorenarbeit
Gabriele Wardakas, Mi 12–13 Uhr
Tel. 84 59 26 98

Ehrenamtsbeauftragte
Birgit Kutscher

Präventionsbeauftragte
Ute Steigenberger

Wirtschafterin
Bettina Apel
bettina.apel@gemeinsam.ekbo.de

Öko-Garten Am Buschgraben e.V.
Ludwigsfelder Str. 30
Claudia Peinecke-Hach
Tel. 030 812 2438
oekogarten-am-buschgraben@posteo.de

Förderverein Schönow-Buschgraben e.V.
Vorsitzender: RA Matthias Leißner
Tel. 88 94 85 78, foerderverein@*
Kontoverbindung:
IBAN DE22 1009 0000 2131 8020 08
BIC BEVODEBB
Berliner Volksbank

*Mailadresse bitte ergänzen mit: „@schoenow-buschgraben.de“

ZUR HEIMAT
Heimat 27, 14165 Berlin
www.heimatgemeinde.de

Gemeindekirchenrat, Vorsitz
Cordula Westphal, Tel. 815 18 39
gkr@heimatgemeinde.de

Vorsitz Gemeindebeirat
Sabine Lutz
luenibas@alice.de

Arbeit mit Kindern
Gianna Dirzus, Tel. 0157 337 32 443
gianna.dirzus@gemeinsam.ekbo.de

Jugendarbeit im Sprengel
Angie Kaufmann, Tel. 0151 43 35 36 49
angie.kaufmann@teltow-zehlendorf.de

Flüchtlingsbeauftragte
Franziska Menzel, Tel. 84 11 60 60
menzel@dwstz.de

Kunstbeauftragte
Gitte Iversen, Tel. 0157 5885 4868
kunst@heimatgemeinde.de

Konzertbeauftragte
Reinhild Biesler
konzert@heimatgemeinde.de

Ehrenamtsbeauftragte
Katrin Fronzeck
ehrenamt@heimatgemeinde.de

Öffentlichkeitsbeautragte (Homepage)
Ilka Erkelenz
oeffentlichkeit@heimatgemeinde.de

Wirtschafter
Gerhard Galli, Tel. 815 18 39
gerhard.galli@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindeförderungsverein Zur Heimat e.V.
Vorsitzende:
Sylvia Schütrumpf, Tel. 0160 293 00 37
Kassenwart: Christian Penzlin, Tel. 811 62 36
Kontoverbindung:
IBAN DE05 1001 0010 0099 0651 07
BIC PBNKDEFF, Postbank Berlin

STEPHANUS
Mühlenstr. 45, 14167 Berlin
www.stephanus-gemeinde.de

Gemeindeleitung
Felix Barckhausen
Tel. 030 34336712
Svenja Jaenicke-Röttger
Ute Hagmayer
Uwe Schneider
bva@stephanus-gemeinde.de

Vorsitz Gemeindebeirat
Gisela Klaus
beirat@stephanus-gemeinde.de

Gospelchor
Kerstin Greaves
gospelchor@stephanus-gemeinde.de

OpenGate:Music (Band)
Harald Klaus, Tel. 812 26 71
OpenGate@stephanus-gemeinde.de

Ehrenamtskoordination
Gabriele Weiß
Tel. 91 90 36 48
ea-koordination@stephanus-gemeinde.de

LAIB und SEELE Lebensmittelausgabe
Info unter 0170 737 7891 (G.Klaus)
laibundseele@stephanus-gemeinde.de

Wirtschafter
Uwe Schneider, Tel. 817 40 88
wirtschafter@stephanus-gemeinde.de

Stephanus Kirchbau- und Förderverein e.V.
Vorsitzender: Harald Klaus
foerderverein@stephanus-gemeinde.de
Kontoverbindung:
IBAN DE36 1001 0010 0008 4841 06
BIC PBNKDEFF
Postbank Berlin

SCHÖNOW-BUSCHGRABEN
Andréezeile 23, 14165 Berlin
www.schoenow-buschgraben.de

Gemeindebüro
Franziska Offik
Andréezeile 21 – 23, 14165 Berlin
Tel. 815 45 54, Fax 84 50 91 41
buero@schoenow-buschgraben.de
Bürozeiten:
Mo und Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Di 13.30 – 14.30 Uhr
Do 16.30 – 18.30 Uhr

Pfarrer Christian W. G. Schultze
Tel. 0176 31615630 (auch signal)
pfarrer.schultze@schoenow-buschgraben.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Kirchenmusiker Klaus Treu
Tel. 305 69 76
kirchenmusik@schoenow-buschgraben.de

Kindertagesstätte
Gabriele Splett
Andréezeile 21, 14165 Berlin
Tel. 815 37 55
kita@schoenow-buschgraben.de

Gemeindekonto
Kontoinhaber:
Ev. KKV Berlin Süd-West
IBAN: DE94 5206 0410 3703 9663 99
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank Kassel
Zweck: „Schönow-Buschgraben“/
Spendenzweck / Name / Adresse

ZUR HEIMAT
Heimat 27, 14165 Berlin
www.heimatgemeinde.de

Gemeindebüro
Franziska Offik
Heimat 27, 14165 Berlin
Tel. 815 18 39, Fax 845 09 598
kontakt@heimatgemeinde.de
Bürozeiten:
Di 10.00 – 11.00 Uhr
Mi 15.30 – 18.30 Uhr
Do 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Claas Ehrhardt
Telefon im Pfarrhaus: 74 76 41 60 AB
pfarrer@heimatgemeinde.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Kirchenmusikerin Katharina Daur
Tel. 771 69 32
kirchenmusik@heimatgemeinde.de

Kindertagesstätte
Petra Nolte-Hecht
Leo-Baeck-Str. 6, 14165 Berlin
Tel. 815 15 72
ev.kita-zur-heimat@dwstz.de
Konto:
Freunde der Kita Zur Heimat e.V.
IBAN: DE69 5206 0410 0003 9102 88

Gemeindekonto
Kontoinhaber:
Ev. KKV Berlin Süd-West
IBAN: DE44 5206 0410 0503 9663 99
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank Kassel
Zweck: „Zur Heimat“ / Spendenzweck /
Name / Adresse

STEPHANUS
Mühlenstr. 45, 14167 Berlin
www.stephanus-gemeinde.de

Gemeindebüro
Regina Schmidt
Heimat 27, 14165 Berlin
Achtung:
Freitag in Stephanus!
Tel. 817 40 88
buero@stephanus-gemeinde.de
Bürozeiten:
Mo, Di, Do, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Mi 17.00 – 19.00 Uhr

Pfarrerin Anna Nguyen-Huu
Tel. 53 66 48 62
mobil: 01520 5280869 (auch signal)
pfarrerin@stephanus-gemeinde.de

Prädikantin Gisela Klaus
Tel. 812 26 71
praedikantin@stephanus-gemeinde.de

Kirchenmusiker Martin Busch
Tel. 805 89 396
mobil: 0172 155 44 42
kirchenmusik@stephanus-gemeinde.de

Kindergarten
Andrea Sommerer
Mühlenstraße 47, 14167 Berlin
Tel. 817 57 07
stephanus.kita@teltow-zehlendorf.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Gemeindekonto
Kontoinhaber:
Ev. KKV Berlin Süd-West
IBAN: DE18 5206 0410 0003 9663 99
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank Kassel
Zweck: „Stephanus“ / Spendenzweck /
Name / Adresse